



Ergebnisprotokoll

der 21. Sitzung

der zentralen Qualitätsverbesserungskommission

vom 20.04.2023

Beginn: 10.15 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Ort: M.11.16

Teilnehmer*innen:

Vorsitzende: Dr. Ulrike Schrader

beratendes Mitglied Kraft Amt ohne Stimmrecht: Prof. Dr. Susanne Buch (Prorektorin
Studium und Lehre)

Hochschullehrer*innen: Prof. Dr.-Ing. Tobias Meisen

akademische Mitarbeiter*innen: Dr. Sandra Rosalen

weitere Mitarbeiter*innen: ./.

Studierende: Ruben Thiede Zarpentin, Lea Hochkirchen

Gäste: Jannis Woywod, Vera Rösgen, Chris Heintz, alp. Prof. Dr. Carmen Ulrich, Dr. Gabriele Otto,
Dr. Anita Gerullis, Gaspar Galambos, Michelle Muniz

Protokoll: Claudia Ortel (Dezernat 6 – Studium, Lehre und Qualitätsmanagement)

Entschuldigt: Prof. Dr. Dirk Temme, Christine Schneiderei, Muriel-Lucie Berno

1. TOP Formalia

- Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Frau Schrader stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.
- Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

2. Gast Herr Moritz

- Frau Buch entschuldigt die Abwesenheit des Gastes Herrn Moritz, der zum Termin leider verhindert ist. Sie berichtet daher in Vertretung über folgende Fortschritte auf dem Campus:
 - o Außenarbeitsplätze:
 - Autarke Solar-Bänke mit USB-Anschluss: am Campus Freudenberg ist eine Solar-Bank installiert, am Campus Griffenberg sind diese über das Gelände verteilt vorhanden, aktuell befindet sich am Campus Haspel der Außenbereich in einer Umgestaltungsphase. Damit die Solarbänke dort effektiv angeordnet werden können, wartet Herr Moritz das Planungskonzept ab, um den korrekten Standort ermitteln zu können.
 - Solar-Tische mit USB-Anschluss: Da die Energiegewinnung vom Lichteinfluss abhängig ist, werden Erfahrungen mit den Solar-Bänken gesammelt. Die Testphase läuft im Sommer. Die Anschaffung und Anordnung werden aus diesem Grunde verschoben. Anmerkung von Frau Hochkirchen: Die Effektivität könnte ausgerechnet werden. Die Frage könnte an die Fakultät für Physik weitergeleitet werden.
 - o Schränke zur Aufbewahrung: Frau Buch teilt mit, dass diese in Bestellung sind.
 - o Schließfächer: Frau Buch informiert, dass Herr Moritz eine Anschaffung plant und prüft, an welchen Standorten diese errichtet werden können. Herr Heintz äußert, dass man diese zur Miete anbieten könnte. Ein zusätzlicher Hinweis von Frau Otto ist, dass die BUW auch abschließbare Rollcontainer für die Bibliothek anbieten könnte.
Frau Buch wird diesen letzten Hinweis an Herrn Stadler weitergeben.
Alle Vorschläge/Ideen werden positiv aufgenommen.
 - o Frau Buch informiert, dass zwei Fahrrad-Reparatur-Stationen und eine Packstation eingerichtet worden sind.
- Wasserspender: Frau Buch teilt mit, dass die Betreuung von Hochschulsport übernommen wird. Es wird zunächst 3 bis 4 zentrale Orte geben, an denen diese in einer Testphase aufgestellt werden.

3. Berichte

- Innovationsfond Lehre: Frau Buch berichtet, dass ein genaueres Konzept voraussichtlich in der nächsten Sitzung der zQVK vorgestellt werden kann.
- Steharbeitsplätze Bibliothek: Die Evaluation ist noch nicht abgeschlossen. Dieser Punkt wird in der nächsten Sitzung der zQVK vorgelegt.
- Softwarelizenzen: Für Campuslizenzen wird der Bedarf und die Nutzung ermittelt und geprüft, welche Lösung für die BUW geeignet ist.
- Studentischer Lehrpreis: Am 19.04.23 hat die Preisverleihung für den Lehrpreis 2022 stattgefunden. Es wird statt des Uni-Shop-Gutscheines nun ein Bücher-Gutschein verschenkt. Erfahrungswerte sind bei dem*der Preisträger*in einzuholen. Frau Buch teilt mit, dass bei der Ermittlung der Preisträger*innen nicht alle Fachschaften anwesend waren. Folgende Anregungen werden dazu gemacht: Dass die Verleihung nicht in der Senatssitzung, sondern separat erfolgen soll, evtl. am Tag des Studiums oder im Sommer, und die Verbreitung der Ehrung der Preisträger über soziale Medien erfolgen soll.
Zum Innovationspreis wird angeregt, dass vorab Vorschläge mit kurzen Begründungen von den Fachschaften bereitgestellt werden. Fazit ist: Das System hierzu wird überarbeitet.
- Sportmensa: Frau Buch berichtet über die angespannte Situation des Hochschulsozialwerks.
- Testphase Snackautomat Freudenberg: Frau Rosalen berichtet, dass keine klaren Aussagen vorliegen, weder seitens des Sozialstudienwerk noch des Lieferanten. Obwohl die Hörsäle am Freudenberg durchweg von Mo – Fr von 8 – 18 Uhr belegt sind, liegt keine Anzahl des Bedarfs vor, noch wer der Lieferant ist.
- Arbeitsplätze/Raumbuchung: Frage wird an die Anwesenden der zQVK gerichtet:
Rückmeldung von Frau Otto, Fk 1: die Seminarräume sind in der Regel immer für Studierende geöffnet. Herr Galambos, Fk 5: Die Raumplanung wird am Raum ausgegangen. Das Verhalten der Studierenden ist nicht immer vorteilhaft (Abfälle werden nicht weggeräumt).
Vorschlag: Ein Raumbelungsplan könnte z.B. in StudiLöwe hinterlegt oder auf Monitoren oder digitale Medien könnten freie Räume angezeigt werden. Frau Buch nimmt die Vorschläge auf und wird prüfen, was kurzfristig umsetzbar ist.
- Busverkehr: Frau Hochkirchen berichtet, dass WSW immer noch nach dem Notfallplan fährt und mit einer Besserung der derzeitigen Situation erst zum Wintersemester zu rechnen sei. Jedoch werden Möglichkeiten gesucht die Anschlusssituation zum Hauptbahnhof besser zu takten, gerade zu Stoßzeiten.
- Tag des Studiums: Frau Buch merkt an, dass das Konzept überarbeitet wird und in der nächsten Sitzung der zQVK vorgestellt werden kann.
- Öffnungszeiten Bibliothek: Die Situation hat sich wieder normalisiert. Das Thema ist somit abgeschlossen.

Frau Buch unterbreitet den Vorschlag, dass vor jeder Sitzung der zQVK eine Liste mit den anzusprechenden Einzelfragen gesammelt werden soll, um zeiteffektiver damit umzugehen. Frau Schrader begrüßt diesen Vorschlag.

- Berichte aus den dezentralen Qualitätsverbesserungskommissionen.
 - o Herr Heintz (FK 4) spricht das Thema der Mittelverteilung an. Frau Buch klärt über die Verteilungsparameter auf.
 - o Herr Woywod (Fk 2) teilt mit, dass die letzte Sitzung der Kommission bereits länger her sei.
 - o Frau Gerullis (IfB) berichtet, dass die Treffen regelmäßig stattfinden. Sie hält die Termine in Blick und erinnert daran.
 - o Herr Galambos (Fk 5) berichtet, dass die Treffen regelmäßig, alle zwei Monate stattfinden. Themen sind aktuell Lehr- und Lernräume-Konzepte mehr Arbeitsplätze/Stellplätze.
Frau Buch stellt fest, dass nach der Pandemie einige Prozesse möglicherweise noch nicht wieder reibungslos laufen. Sie wird dieses Thema mit den Dekan*innen besprechen.
Frau Buch merkt an, dass ein gemeinsames Treffen mit Frau Jung zur Aufgaben- und Rollenverteilung der Mitglieder der dQVK erfolgen soll.
 - o Frau Rosalen (FK 6) kann nicht über die regelmäßigen Tagungen berichten, teilt aber mit, dass zwei Mal im Jahr getagt wird, aber neue Impulse fehlen.

- Verschiedenes:
 - o Frau Hochkirchen spricht das Thema der Pfandrückgabe an, sowie die Thematik der Krabbelgruppe und Kinderbetreuung und der damit verbundenen finanziellen Verteilung. Dieses Thema wird für die nächste Sitzung der zQVK aufgenommen.
 - o Herr Heintz spricht das Thema der Freitextantworten der Lehrevaluationen für anstehende Re-Akkreditierungen an. Dadurch können Fragen im Bologna-Check nicht beantwortet werden. Frau Buch klärt über die sensiblen Daten auf und erläutert, dass die Lehrevaluationen primär dem Feedback zur Verbesserung konkreter Lehrveranstaltungen dienen. Frau Hochkirchen gibt den Hinweis, dass Studierende besser in das System eingebunden werden müssen.
 - o Frau Schrader lädt die Mitglieder der zQVK und dQVK am 13.07.23 ab 17.00 Uhr in die Begegnungsstätte „Alte Synagoge Wuppertal“ zum Austausch und Kennenlernen ein. Rückmeldungen sind erwünscht. Die Einladung wird von Frau Ortel im Auftrag von Frau Schrader folgen.

(Schrader)

(Ortel)